

**Berücksichtigt das Schulsystem
den Einfluss des Savant-Syndroms
auf den Lernerfolg?**

Savant-Syndrom \neq Inselbegabung

1. Einleitung
2. Das Savant-Syndrom
3. Problematik
4. Das Regelschulsystem
5. Beantwortung der Forschungsfrage
6. Fazit

Derek Paravicini

- Frühgeburt (26 Wochen)
- Blind geboren
- nicht für Überlebensfähig gehalten

Mind Field S2E7 - Divergent Minds (13:51)

Derek ist ein musikalischer Savant

- große Schwierigkeiten in alltäglichem z.b. Zähneputzen
- kann jedes Lied, nach kurzem Hören am Klavier reproduzieren



Autismus?

Das Savant-Syndrom

Charakteristika

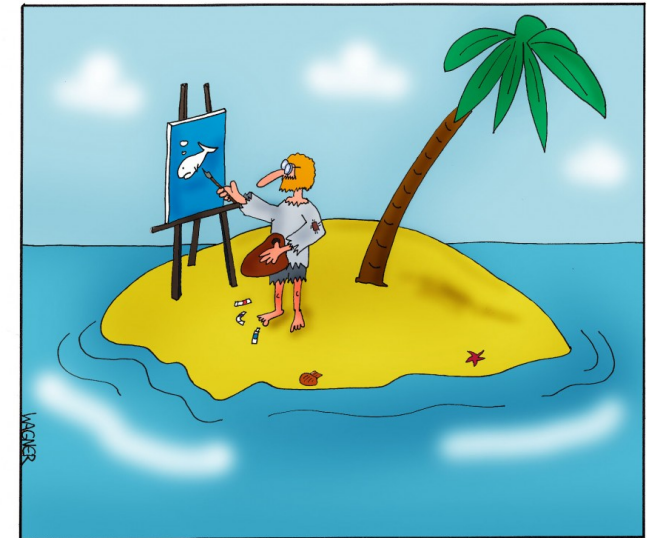
- besonders herausragende Begabung in einem bestimmten Bereich (Insel)
- tritt überwiegend bei Menschen auf, mit:
 - geistiger Behinderung
 - tiefgreifender Entwicklungsstörung
 - Hirnschädigung
- Fähigkeiten nicht mit einfachem “Üben” erklärbar
- meistens
 - mathematische
 - künstlerische
 - musikalische
 - Gedächtnisleistungen

Das Savant-Syndrom

Savants

- Bezeichnung hat veralteten/diskriminierenden Ursprung
- Ursprünglich “idiot savant” → “gelehrter Idiot”
- mehrere Unterschiedliche bezeichnungen
 - “prodigious savant”
 - “autistic savant”
 - “erstaunlicher savant”
 - “talentierter savant”
- auch der Begriff “savant” irreführend
→ “wissender” / “gelehrter”

“Inselbegabung”



SEHR SELTEN: DIE INSELBEGABUNG

Das Savant-Syndrom

Neurologische Hintergründe

- Begriff nicht klassifiziert → weder im ICD noch im DMS
 - unterschiedliche Autoren definieren den Begriff unterschiedlich
- Nicht klar warum Inselbegabungen auftreten

Jeder Mensch habe die Fähigkeiten eines Savants, aber keinen Zugriff darauf.

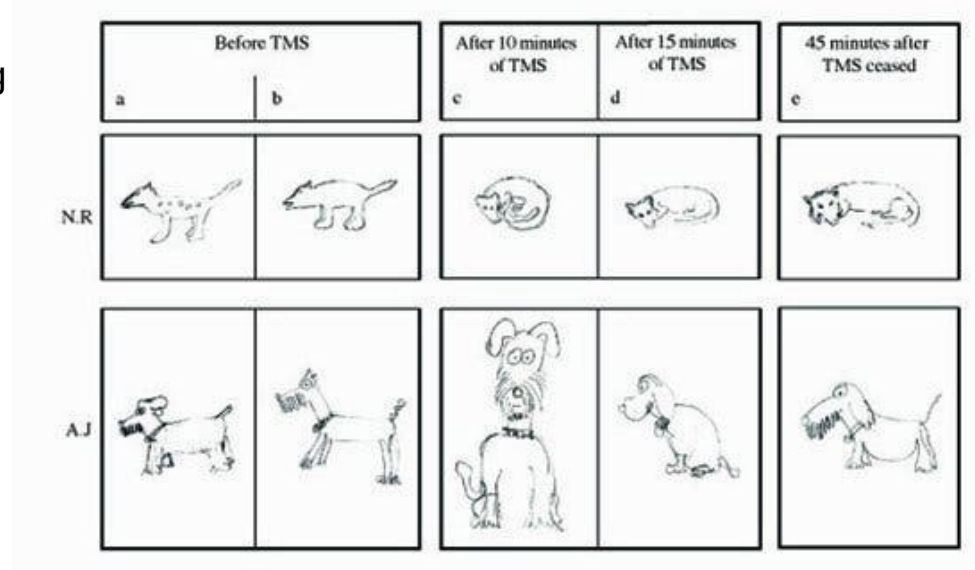
Inselbegabten soll eine Filterfunktion des Gehirns fehlen, die unwichtige Informationen ausblendet.

- Gestützt durch den Umstand, dass Inselbegabungen auch durch Kopfverletzungen auftreten

Das Savant-Syndrom

Experimente zur Synthese von Inselbegabungen

- Allan Snyder versucht die "Filterfunktion" zu deaktivieren
- TMS deaktiviert gezielt areale im Gehirn
- Probanden sollten Hunde aus dem Gedächtnis zeichnen
- Nach einiger Zeit der Wirkung des TMS:
 - Probanden zeigten sichtbare Verbesserung



Das Savant-Syndrom

Wie viele Savants gibt es?
ca. 100 bekannte Fälle

Keine Relevanz
Im schulischen Kontext

Nicht-Pathologische Savants

Problematik

Hochbegabung

Problematik

- allgemeinbildende Schule
- in öffentlicher Trägerschaft
- Ausnahme: Förderschule / Sonderschule
- Schulpflicht \neq Bildungspflicht
- beginnt mit 6 Jahren
- geht mindestens 9 Jahre
- von den Kultusministerien der Länder organisiert
 - Unterschiedliche Lehrpläne und Ferien

Das Regelschulsystem

Das Schulsystem in Deutschland

Klassenstufe					
Sekundarstufe II	13	Allgemeine Hochschulreife (Abitur)	Gesamtschule	Gymnasium	
	12	Fachhochschulreife (Fachabitur)			
	11				
Sekundarstufe I	10	Mittlerer Schulabschluss (MSA)	Gesamtschule*	Gymnasium	Förderschule
	9	Erster Schulabschluss (ESA)			
	8				
	7				
	6				
	5				
Primarbereich	4		Grundschule		Förderschule
	3				
	2				
	1				
Elementarbereich	Alter: 1 bis 6 Jahre		Gesetzlicher Anspruch auf Kinderbetreuung, z. B. in einer Kindertagesstätte (Kita)		

*Insbesondere die Schulen in der Sekundarstufe I sind in manchen Bundesländern noch weiter unterteilt, z. B. in Haupt-, Real-, Mittel-, Oberschule. Weitere Informationen finden Sie auf <https://www.make-it-in-germany.com/de/leben-in-deutschland/mit-familie/schulsystem>

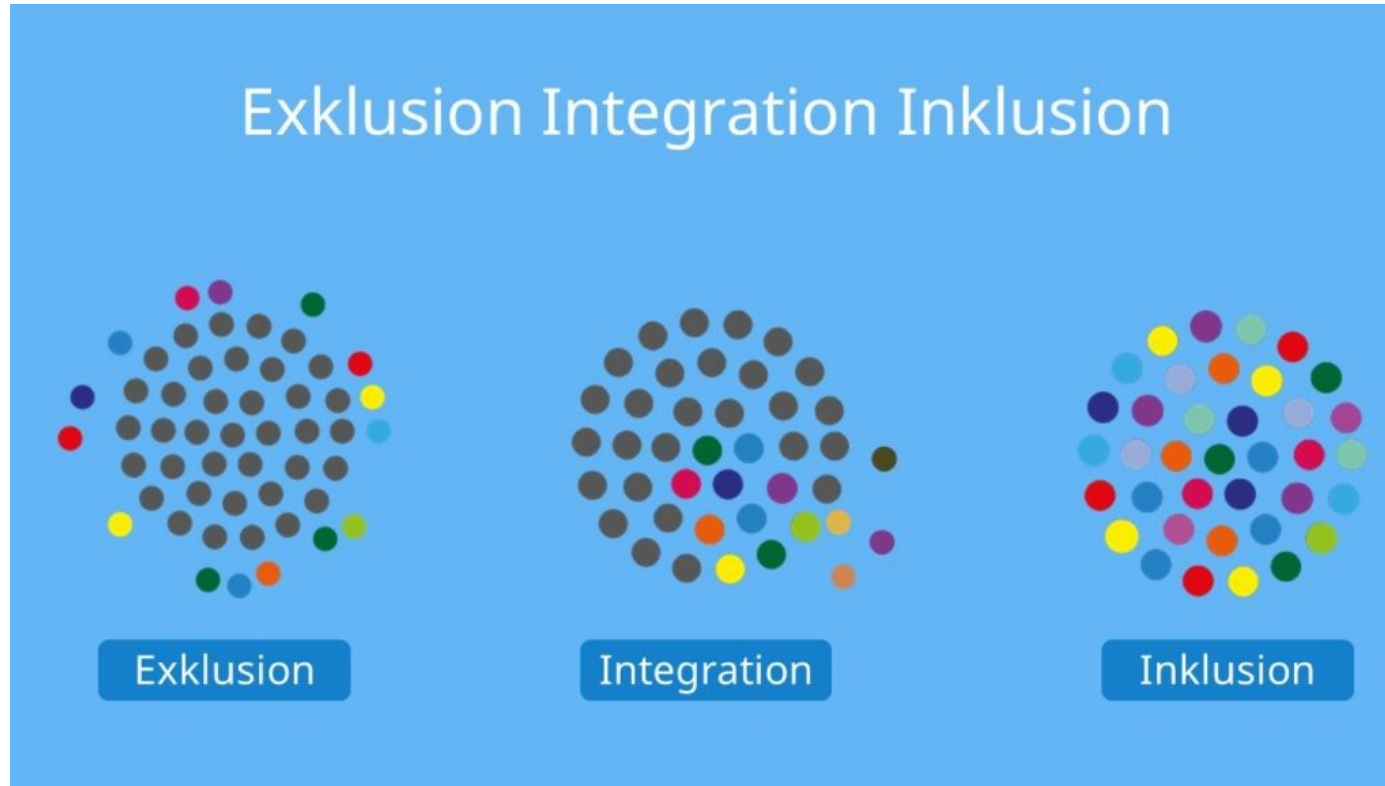
Diese Übersicht ist eine vereinfachte Darstellung des deutschen Schulsystems. Diese Grafik dient ausschließlich dazu, einen Überblick über das Schulsystem in Deutschland zu erhalten, das in allen 16 Bundesländern etwas unterschiedlich ist. Weitere Details zum deutschen Schulsystem und Informationen über weiterführende Institutionen finden Sie auf www.make-it-in-germany.com. N.B. Für die weitere Ausbildung, beruflich oder schulisch und/oder mittels Studiums, informieren Sie sich bitte in der Rubrik „Studium und Ausbildung“: www.make-it-in-germany.com/de/studium-ausbildung

Das Regelschulsystem

Inklusion

Das Regelschulsystem

Exklusion



Leistung macht Schule

- Initiative von Bund und Ländern
- Seit 2018 insgesamt 125 Mrd. Euro für einen 10-Jahres-Zeitraum
- individuelle und unabhängige Förderung leistungsstarker Schüler
- Entwicklung innovativer Unterrichts- und Schulkonzepte
- Unterstützung von Lehrern bei der frühzeitigen Identifikation leistungsstarker Schüler
- Beteiligung von über 800 Grund- und weiterführenden Schulen

Gymnasium Bad Iburg seit 2023

Zweite Phase



Gymnasium Bad Iburg

EUROPASCHULE

Das Regelschulsystem

- Von den Medien oft in ein falsches Licht gerückt

Über sportlich hochbegabte Kinder wird mit Stolz und Bewunderung berichtet. Intellektuell hochbegabte Kinder, werden zwar als schlau und leistungsstark dargestellt, aber oft auch als Außenseiter mit sozialen oder emotionalen Problemen.

- wird weiter verstärkt, durch wiederholte einzelne, meist emotionale Fallbeispiele

Einschub: Hochbegabung

Herausforderungen für Schüler

- Häufiges Gefühl von Isolation und Unverständnis
- Schwierigkeiten bei sozialer Integration
 - unterschiedliche Interessen und Denken
- Erhöhtes Risiko für soziale Ängste und Depressionen
- Unterforderung im Unterricht macht Langeweile, Motivationsverlust, Verhaltensproblemen
- Falsche Deutung von Langeweile als Desinteresse oder Lernschwäche

- Anfällig für Perfektionismus und Selbstauferlegten Leistungsdruck, Angst, Burnout
- besondere emotionale Unterstützung nötig, nicht nur akademische Förderung

Einschub: Hochbegabung

Herausforderungen für Eltern

- In der Verantwortung, besondere Bedürfnisse zu erkennen und zu unterstützen
- kann zu einem hohen Maß an Stress und Unsicherheit führen
 - besonders bei Widerstand von Lehrern oder anderen Eltern
- Suche nach geeigneten Bildungsangeboten oft kompliziert
 - mangel an Ressourcen und Programmen
 - zwingt Eltern zu alternativen Lösungen
- Lösungen oft Zeit- und Geldaufwändig
- Emotionale und Soziale der Kinder überblicken um Einsamkeit zu vermeiden

Einschub: Hochbegabung

Ungerechtigkeit durch Gleichheit

Einschub: Hochbegabung

“Nichts ist ungerechter,
als Ungleiche wie Gleiche zu behandeln
und zu erziehen”

Herausforderungen für Lehrer

- traditioneller Lehrplan und Standardmethoden auf den Durchschnitt der Schüler ausgelegt
 - Hochbegabte Kinder werden meist nicht genug gefördert
- Lehrer müssen in der Lage sein:
 - Hochbegabung zu erkennen
 - differenzierte Lernmöglichkeiten zu schaffen
 - intellektuellen Bedürfnissen gerecht zu werden
- Schulen finden nur wenig qualifiziertes Personal
 - größere Klassen, hohes Arbeitsaufkommen für Lehrkräfte
 - wenig Raum für individuelle Förderung
- kontinuierliche Fortbildungen, um die Zeichen von Hochbegabung zu erkennen

Einschub: Hochbegabung

Berücksichtigt das Regelschulsystem die
Hochbegabung?

Beantwortung der Forschungsfrage

“Lehrkräfte an [...] Regelschulen
weigern sich häufig, Kinder
mit Behinderung zu beschulen”

Das Regelschulsystem ist darauf ausgelegt, einen gemeinsamen Bildungsstandard für alle Schüler zu gewährleisten.

Folglich wird besonderer Wert auf Schüler mit Lernschwierigkeiten gelegt.

Hochbegabte oder in speziellen Bereichen herausragende Kinder werden oft nicht ausreichend berücksichtigt.

Beantwortung der Forschungsfrage

- Lehrkräfte verfügen oft nicht über ausreichende Ausbildung um
 - Hochbegabung / spezialisierte Begabungen zu erkennen
 - individuelle Förderung anzubieten
- hochbegabte kämen mit einem enormen Vorwissen
 - empfinden Aufgaben als zu einfach
 - führt zu Unterforderung / Langeweile
- es fehlt an spezifischen Fördermaterialien
- mangels Zeit, wird auf Vorhandene Aufgaben gesetzt statt individuelle zu entwickeln
- Lehrer werden in der Förderung alleine gelassen

- Schüler werden oft missverstanden, erleben Neid
- Lehrer sind sich dieser Probleme oft nicht bewusst

Beantwortung der Forschungsfrage

Wieso?

Beantwortung der Forschungsfrage

Die wenigsten fallen
durch gute Leistungen auf

Beantwortung der Forschungsfrage

Fortschritt in Hamburg

Beantwortung der Forschungsfrage

- Kaum Schulungen zur Erkennung & Förderung Hochbegabter
- Konzentration meist auf leistungsschwächere Schüler
- Elternhaus spielt große Rolle, Schule oft ohne ausreichende Unterstützung
- Individuelle Förderpläne selten umsetzbar
- Zu große Klassen, zu wenig Lehrkräfte

Beantwortung der Forschungsfrage

Was könnte man ändern?

Beantwortung der Forschungsfrage

Verpflichtende Fortbildungen für Lehrkräfte

Beantwortung der Forschungsfrage

Zwei Lehrkräfte pro Klasse

Beantwortung der Forschungsfrage

Wöchentliche Förderstunden für Hochbegabte

Beantwortung der Forschungsfrage

- Schulsystem vernachlässigt hochbegabte Schüler
- kann nicht auf die besonderen Bedürfnisse der Kinder eingehen
- System ist auf standardisierte Lernprozesse ausgerichtet
- während die Fähigkeiten anerkannt werden, werden die Herausforderungen übersehen

Fazit

Was muss passieren?

Fazit

Danke für eure Aufmerksamkeit

Fín

- <https://youtu.be/hGvKKIo4tKQ>
- <https://youtu.be/wcPzTr-BbAA>
- <https://www.dw.com/de/savants-zwischen-genie-und-wahnsinn/a-18351598>
- Fuest, M
- Gnas, J. u. a.: Intelligenz, Kreativität und Hochbegabung.
- <https://www.diebegabungsspezialisten.de/2024/01/27/hochbegabte-kinder-dieherausforderungen-des-unverstandenseins/>
- <https://www.spektrum.de/news/geheimnisvollegenialitaet/959093>
- https://www.bmbf.de/DE/Bildung/Schule/Begabungsfoerderung/begabungsfoerderung_node.html
- https://www.mk.niedersachsen.de/startseite/schule/lehrkraefte_und_nichtlehrendes_personal/unterricht/begabungsforderung/begabungsforderung-6499.html
- https://en.wikipedia.org/w/index.php?title=Derek_Paravicini&oldid=1273796010.
- <https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Inselbegabung&oldid=252921093>
- <https://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Regelschule&oldid=243691899>
- <https://krautreporter.de/kinderund-bildung/5637-so-blockieren-eltern-und-lehrkraefte-die-inklusion-behinderterkinder>
- Mönks, F.J. und Ypenburg, I.H. (2012) Unser Kind ist hochbegabt: Ein Leitfaden

Quellen